

Mein Tagebuch

Prüfungsversion

Von JoeDoe

Kapitel 1: 11.01.06 - 21.01.06

Mittwoch, 11.01.06

Liebes Tagebuch, ich habe Heute den letzten Tag meiner Prüfung hinter mich gebracht und bin froh, dass der ganze Stress jetzt endlich vorbei ist. Ich bin jetzt ziemlich erledigt, hab Kopfschmerzen, mich juckt es Überall, außerdem schmerzen meine Beine und der Rücken etwas, was sicher an dem anstrengenden Tag liegt. Ich denke ich geh früh ins Bett.

Donnerstag, 12.01.06

Heute Morgen ist mir ein ganzes Büschel Haare ausgefallen, aber was soll's - Haare mussten sowieso mal wieder geschnitten werden, so hab ich mir also nur Arbeit gespart.

Auf der Arbeit konnte ich nicht so viel machen, da man sich mal wieder keine Gedanken gemacht hat, was ich nach der Prüfung machen soll (lernen brauch ich ja nicht mehr). Naja, nicht so schlimm, ich hatte ohnehin mit meinem angehenden Hautausschlag zu kämpfen und mit meinem linken Ohr konnte ich wegen geringerer Hörfähigkeit auch kaum irgendwelchen Arbeitsanweisungen folgen.

Freitag, 13.01.06

Wieder ein Tag mit Nix zu tun, also hat man mich nach Oben in die Verwaltung geschickt. Der Büro-Dame dort ist gleich aufgefallen, dass meine Haare weniger geworden sind, ich wollte darüber schon sympathisierend lächeln, aber zum glück fiel mir ein, dass ich Heute Morgen einen Schneidezahn verloren hatte und hielt mich zurück.

Meine Kopfschmerzen beschränken sich jetzt zum größeren Teil auf meine Stirn, wo sich inzwischen auch eine kleine rote Beule befindet - scheint ein großer Pickel zu werden.

Die Rücken- und Beinschmerzen haben sich gelegt, vermutlich bin ich einfach nur gewachsen oder so... Mit inzwischen 23 Jahren auf dem Buckel vielleicht etwas ungewöhnlich.

Am späten Nachmittag hab ich dann noch mein Abschlusszeugnis in der Berufsschule abgeholt und den Bescheid bekommen, dass ich bestanden habe! Ich war natürlich wahnsinnig erleichtert und dachte sogleich "Ab jetzt ändert sich so einiges!".

Samstag, 14.01.06

Mein erstes Wochenende nach der Prüfung, die ersten wirklich entspannenden zwei Tage in den letzten Wochen. Über mein bestehen wissen seit gestern auch die wichtigsten Leute bescheid, mit M. hab ich gestern sogar noch telefoniert.

Wenn ich jetzt noch diesen dämlichen Hautausschlag weg bekomme ist alles gut. Habe mich schon eingecremt, hat aber nicht viel geholfen, werde wohl mal die Marke wechseln.

Sonntag, 15.01.06

Ich hatte gestern Abend noch eine andere Creme verwendet, was mein Hautproblem etwas verlagert hat, meine Haut löst sich jetzt in mittelgroßen Stücken ab, die Haut darunter ist irgendwie dunkler und vorhin habe ich einen ganzen Zehennagel in meiner Socke gefunden - es hat mich sowieso immer gestört die zu schneiden, außerdem scheine ich wirklich gewachsen zu sein, denn ich habe mir vorhin den Kopf am Türrahmen gestoßen (Scheiße! Mein Vater hat mir schon mit 14 gesagt er würde die Türen nicht höher machen.).

Den Rest des Tages werde ich wohl mal wieder im Internet verbringen, eigentlich wollte ich noch etwas zeichnen, aber meine Fingerspitzen sind hart und tun weh - naja, wird schon weggehen.

Übrigens haben sich meine Kopfhare schon drastisch reduziert und Zähne sind mir auch noch vier ausgefallen (Wenn es doch wenigstens die Weisheitszähne gewesen wären!).

Morgen geht's wieder auf Arbeit - Hab keine Lust!

Montag, 16.01.06

Was für ein beschissener Tag!

Als erstes passte meine Jeans nicht mehr, ich versuchte sie verzweifelt anzuziehen, bis ich eine kleine Geschwulst über meinem Hintern bemerkte, die es mir erschwerte meine Hose zu schließen. Ich schnitt einfach dann einfach ein Stück der Hose heraus, dann passte es. Ich ärgere mich, dass die schöne Hose darunter leiden musste. Wenn das meine Mutter sieht, will sie gleich wieder ne neue kaufen gehen und als ob das nicht reichen würde auch noch neue Schuhe. Dabei hasse ich es einzukaufen!

Meine Kollegin machte mich im Büro angekommen gleich auf meine fehlenden Haare aufmerksam, das letzte bisschen meines Schopfes ist mir nämlich auf dem Weg zur Arbeit ausgefallen, als ich mich am Kopf gekratzt hatte, ein großes Stück Kopfhaut kam gleich mit runter. Die besagte Kollegin war leicht angewidert.

Apropos Haut: Das nächste Ärgernis war die Haut an Armen und Händen, die ist mir gegen Mittag vom Körper geblättert und hat die Tastatur verunreinigt. Mit anderen Worten: Die Cremes waren Mist!

Zum Glück kann ich mich wenigstens jetzt etwas entspannen, bei einem kühlen Getränk und einer Runde Computerspiele.

Dienstag, 17.01.06

Meine Kollegin fragte Heute schon gar nicht mehr nach meinem Wohlbefinden - ein Glück! Langsam fing es nämlich an zu nerven, mir geht es soweit ganz gut, habe vermutlich nur etwas empfindlich auf irgendwas im Essen reagiert.

Mit der Putzfrau hatte ich mich kurz vor Feierabend noch über die neue Farbe meiner Haut unterhalten, sie meinte es wäre eine Art Grün, ich finde sie ist immer noch Beige... mit einem Stich Grün vielleicht.

Der "Pickel" auf meiner Stirn hat seit Gestern einen nicht viel weniger großen

Nachbarn bekommen, der erste wächst mir mittlerweile schon 4 cm aus dem Kopf - so was hatte ich auch noch nicht.

Mal sehen wie ich diese Nacht schlafe, gerade auf dem Rücken liegen macht mir mittlerweile Probleme und das nicht nur wegen diese dämlichen Geschwulst über meinem Gesäß.

Mittwoch, 18.01.06

An diesem Morgen fand ich meine Ohrmuscheln auf meinem Kopfkissen, irgendwie waren die auch nicht mehr besonders feste angebracht. Neulich war ein Ohr kurzzeitig taub, jetzt habe ich augenscheinlich keine Ohren mehr, höre aber genauso gut wie vorher. Eher sogar noch besser, oder warum hörte ich sonst die Kollegen im Keller reden?

Die Krallen an meinen Händen stören gar nicht mehr so sehr und so konnte ich Heute wieder etwas zeichnen.

Hatte ich das mit meinen Krallen eigentlich vorher mal erwähnt?

Donnerstag, 19.01.06

Meine Zehennägel sind jetzt auch alle ausgefallen und meine Beine sind nun auch nur noch mit der Grünlichen Haut überdeckt, habe ich heute Abend beim duschen festgestellt. Ich habe überlegt ob ich deswegen nicht vielleicht doch mal zum Arzt gehen sollte - Ich google lieber erst mal, was es sein könnte.

Freitag, 20.01.06

Der heutige Arbeitstag war eher bescheiden, denn ich war ganz alleine an unserer Telefonzentrale und habe die Anrufer falsch verbunden, aus der Leitung geworfen und deren Nummern falsch notiert. Ich bin für diesen Job einfach nicht gemacht, habe wegen der ganzen Hektik zwei Tasten auf dem Telefon kaputt gemacht, so dass ich jetzt an die ganze Betonbau-Abteilung nicht mehr verbinden kann.

Am Abend stellte ich fest, das der größte Teil meiner Haut inzwischen flöten gegangen war und etwas, dass so aussah wie kleine Flügel, aus meinem Rücken zu wachsen begonnen hat. Das war es also, was mich die letzten Tage so beim schlafen gestört hat.

Wenigstens sind meine Fangzähne nachgewachsen.

Samstag, 21.01.06

Heute Mittag, kurz nach dem Frühstück hat mich meine Mutter ziemlich zur Sau gemacht, weil ich mit meinem Schwanz... also der Geschwulst... einen Blumentopf hinunter geworfen habe. Ich hab natürlich den ganzen Dreck weggekehrt und die Blume neu eingetopft, was mit meinen Pranken etwas schwer war.

Später hab ich mir mit meinen Krallen noch die störenden Pickel auf meiner Stirn aufgekratzt, es waren aber scheinbar keine Pickel, denn unter der Haut befand sich Horn. Ich hab's etwas abgewaschen, jetzt sieht's gar nicht mehr so bedenklich aus.